

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	132656
		DK5 DK5-GK	7230
		DK5 - Name	Billbrook
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	360
Bearbeitung	BRA	Kartierung	09.08.2018
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	2708,7435
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Fläche, die im Süden etwa auf dem Niveau der ehemaligen Marschen liegt, nach Norden hin aber aus einer großen, sandigen Aufschüttung besteht, die sich bis zu 2 m über die Marsch erhebt. Der Bereich ist abgezaunt zwischen dem westlich liegenden Graben und dem östlich liegenden Unteren Landweg. Er ist über viele Jahre als Pferdeweide genutzt worden, liegt aber seit rund 10 Jahren brach. Aufgrund des sandigen Untergrundes ist der größte Teil der Fläche verhältnismäßig mager, niedrig und offen bewachsen. Als Relikt der ehemaligen Grünlandvegetation gibt es hohe Anteile von Rotem Straußgras und darin einen Blühaspekt von Schafgarbe. Nach Süden zu geht der Bewuchs über in Landreitgrasfluren, von Westen her breiten sich Brombeergebüsche in die Fläche aus. Der Aufwuchs ist über große Flächen jedoch nur um 30 bis 40 cm hoch und besteht v.a. aus stark verfilzenden Grasmassen, darunter auch größeren Anteilen von Quecke, die auf die frühere, verhältnismäßig intensive Nutzung hindeutet. Die Flächen sind recht kräftig strukturiert, da die ehemals relativ steilen Abbruchkanten der Sandflächen durch die Beweidung stark zerklüftet und abgetreten worden sind. Die Artenliste ist aufgrund der sehr trockenen Witterung in 2018 vermutlich unvollständig.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	AKM	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte		(2018)

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Auf der Westseite des Unteren Landweges		
Nachbarnutzung/en	Einzelhausbebauung, Graben, Straße		
Rechtswert (X)	573452	Hochwert (Y)	5931229
Bezirk	Hamburg-Mitte	Naturraum	Hamburger Hafen (Singularität) (673.02)
Stadtteil (OT-Nr.)	Billbrook(131)	Gemarkung	Billbrook(103)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb. <input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

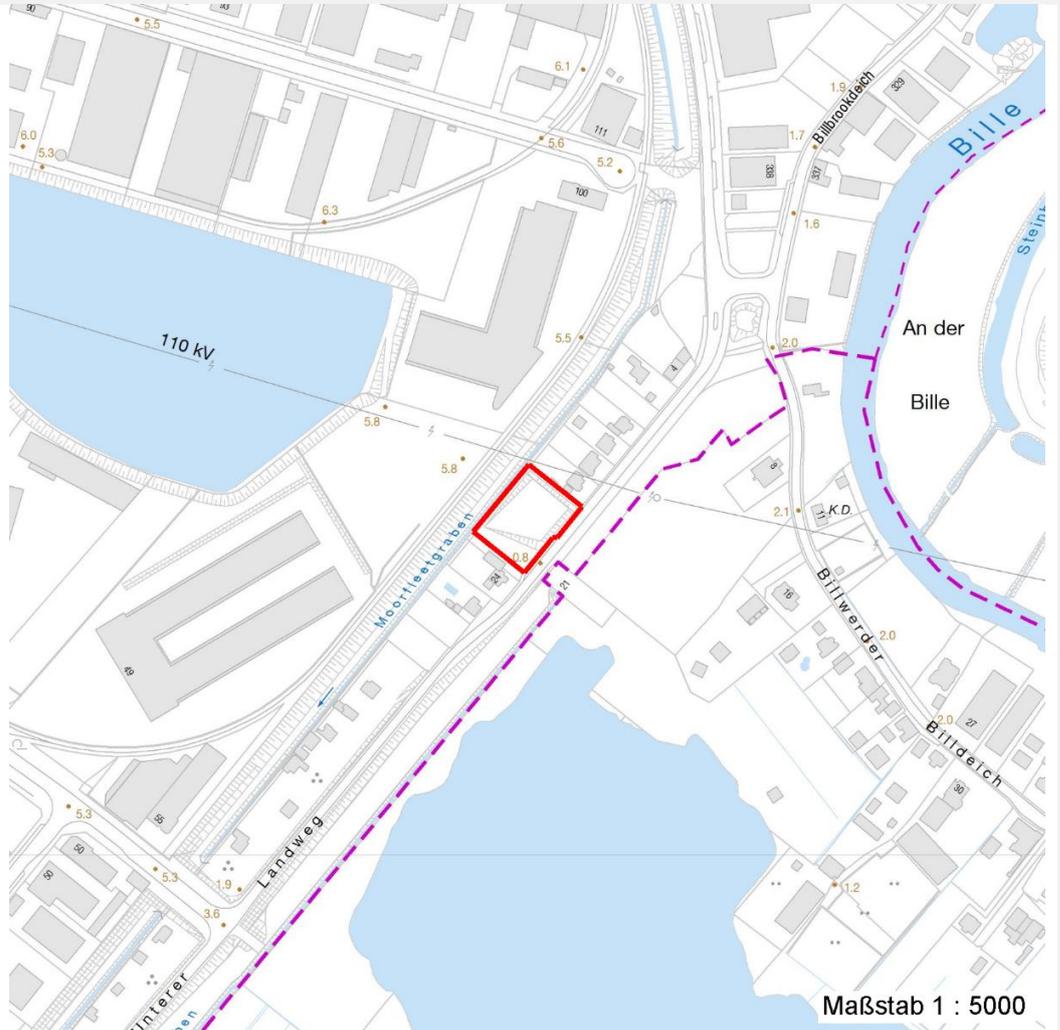
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	132656
		DK5 DK5-GK	7230
		DK5 - Name	Billbrook
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	360
Bearbeitung	BRA	Kartierung	09.08.2018
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	2708,7435
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
132656	47092	7230	60	19.10.2009	<	7232	10043

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
72551	0	7230_360_090818_1.JPG	
72552	0	7230_360_090818_3.JPG	
72553	0	7230_360_090818_2.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal **Wert**

Auswertung

26.09.2022

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	132656
		DK5 DK5-GK	7230
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Billbrook
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	360
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	09.08.2018
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	2708,7435
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung/ Einflüsse Wertgesichtspunkte	Störung durch die angrenzende, relativ viel befahrene Straße. Mageres Standortpotential, sehr strukturreich, seit langem ungestörte Entwicklung, verschiedene Blühaspekte, vermutlich wertvoller Insekten-Lebensraum.
zoologisch bedeutsame Strukturen Bedeutung für Tiergruppe Maßnahmen	Hochwüchsige Gras- und Krautfluren Insekten, allgemein Flächen weiter der Sukzession überlassen, will man die Trockenrasenvegetation fördern und entwickeln, so sollte gelegentlich ein Schnitt mit Abtransport des Mähgutes stattfinden. auch der Zaun sollte erhalten bleiben, weil er die Fläche schützt.

Foto

Fotodatei 7230_360_090818_1.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7230_360_090818_2.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	132656
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	7230
Bearbeitung	BRA	DK5 - Name	Billbrook
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	360
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	09.08.2018
		Fläche / Länge [m²/m]	2708,7435
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Foto

Fotodatei 7230_360_090818_3.JPG

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung

Fotodatei

Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte (2018)	Biotoptyp	AKM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	132656
			DK5 DK5-GK	7230
			DK5 - Name	Billbrook
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	360
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			09.08.2018
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				2708,7435
				Breite (lineare Abb.) [m]

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Mahdverträglichkeit	5 - mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)
Futterwert	3 - geringwertiges Futter
Anz. Giftpflanzen	0
Anz. Wechselfeuchtezeiger	5
Anz. Überschwemmungsz.	1
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	5
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	15 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	17 - Chenopodietea (Ruderalges. u. verwandte Acker- und Gartenunkraut-Ges.) 48 - Querco-Fagetea (Reichere Laubwälder und Gebüsche) 19 - Artemisietea (Ausdauernde Stickstoff-Krautfluren) 21.0.01 - Agrostietalia stoloniferae (Flut- und Feuchtpionierassen)

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,2
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,6
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	5,1
	Reaktion	schwach sauer	5,6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5,4
Zeigerwerte	Futterwert	mäßige Futterqualität	3,8
	Wechselfeuchteanzeiger		5
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer negundo (Eschen-Ahorn)	7	w		-	-						-						
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	z		-	-						-						
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h		-	-						-						
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	7	z		-	-						-						
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	w		-	-						-						
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		-	-						-						
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	h		-	-						-						
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	h		-	-						-						
Centaurea stoebe stoebe (Rispige Flockenblume)	7	w		-	-						-			1			

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	132656
			DK5 DK5-GK	7230
			DK5 - Name	Billbrook
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	360
Bearbeitung	BRA	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			09.08.2018
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				2708,7435
				Breite (lineare Abb.) [m]

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	w		-	-						-							
Cerastium semidecandrum (Fünfmänniges Hornkraut)	7	w		-	-						-							
Chenopodium album (Weißer Gänsefuß)	7	w		-	-						-							
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	z		-	-						-							
Convolvulus arvensis (Acker-Winde)	7	w		-	-						-							
Corylus avellana (Haselnuss)	7	w		-	-						-							
Crepis capillaris (Grüner Pippau)	7	w		-	-						-							
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-	-						-							
Daucus carota (Wilde Möhre)	7	w		-	-						-							
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	z		-	-						-							
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	7	w		-	-						-							
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	h		-	-						-							
Hieracium umbellatum (Dolden-Habichtskraut)	7	w		-	-						-				2		V	
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-	-						-							
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w		-	-						-							
Hypochaeris radicata (Gewöhnliches Ferkelkraut)	7	w		-	-						-							
Malus domestica (Kultur-Apfel)	7	w		-	-						-							
Melilotus albus (Weißer Steinklee)	7	w		-	-						-							
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	w		-	-						-							
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	z		-	-						-							
Poa pratensis (Wiesen-Rispengras)	7	w		-	-						-							
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w		-	-						-							
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w		-	-						-							
Rorippa sylvestris (Wilde Sumpfkresse)	7	w		-	-						-							
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	z		-	-						-							
Rubus idaeus (Himbeere)	7	z		-	-						-							
Rumex x pratensis (Stumpfblättriger Wiesen-Ampfer)	7	w		-	-						-							
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w		-	-						-							
Solidago gigantea (Riesen-Goldrute)	7	w		-	-						-							
Syringa vulgaris (Gewöhnlicher Flieder)	7	w		-	-						-							
Tanacetum vulgare (Rainfarn)	7	z		-	-						-							
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	z		-	-						-							
Verbascum thapsus (Kleinblütige Königskerze)	7	w		-	-						-							
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	w		-	-						-							
Vicia hirsuta (Rauhhaarige Wicke)	7	w		-	-						-							
Vicia tetrasperma (Viersamige Wicke)	7	w		-	-						-							
	Anzahl Rote Liste Arten													1	2			
	Anzahl Arten													45				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland